



JAHRES BERICHT 2023

Kommission
für Theologie und Ökumene



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

Kommission für Theologie und Ökumene



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DLS UESTGS SVIZZERS

Die Kommission für Theologie und Ökumene (TÖK) ist ein ständiges Gremium, das mit seiner fachwissenschaftlichen Perspektive die Mitglieder der SBK in theologischen und ökumenischen Grundsatzfragen berät. Die Mitglieder der Kommission stammen in der Regel aus dem Bereich der theologischen Fakultäten und Hochschulen der Schweiz.

Prof. Dr. Astrid Kaptijn, Präsidentin

Prof. Dr. Markus Lau, Sekretär bis Sommer 2023, danach Kommissionsmitglied

Miriam Vennemann, Sekretärin ab Sommer 2023



Prof. Dr. Michael Durst

Im Jahr 2023 ist Prof. Dr. Michael Durst (Chur) auf eigenen Wunsch wegen seiner Emeritierung ausgeschieden. Die SBK hat auf Vorschlag der TÖK bei ihrer 340. Vollversammlung Prof. Dr. Nicola Ottiger (Luzern) und Prof. Dr. Markus Lau als neue Mitglieder der TÖK berufen. In derselben Vollversammlung ist Miriam Vennemann, Doktorandin in der Liturgiewissenschaft (Freiburg), als neue Sekretärin ernannt worden.

Die Mitglieder der TÖK danken Prof. Durst und Prof. Lau für ihr Engagement in der Kommission sowie für die Sekretariatsarbeiten, die in den vergangenen vier Jahren mit grosser Genauigkeit und auf sehr kollegiale Weise geleistet wurden. Nun freuen jene sich auf die Zusammenarbeit und den fachlichen Austausch mit den neuen Mitgliedern. In der 342. Vollversammlung wurde das Mandat von den Professoren Faber, Kaptijn, Klöckener, Roux und Schmidbaur für vier Jahre erneuert.

Tätigkeiten

Die Kommission tagt üblicherweise mindestens zweimal pro Jahr. Im Jahr 2023 stand unter anderem ihre Rolle als Beratungsorgan der SBK zur Diskussion. Eine proaktivere Rolle der TÖK wird von beiden Seiten gewünscht. Auf Wunsch der SBK sollen beispielsweise die einzelnen Mitglieder der TÖK als Delegierte der SBK oder als Referenzpersonen auftreten. Empfehlenswert ist auch ein regelmässiger Informationsaustausch mit den unterschiedlichen ökumenischen Gesprächskommissionen bzw. mit anderen Kommissionen der SBK. Die Diskussion über das Thema der Rahmenordnung des Dienstes der Katechetin/des Katecheten hat erwiesen, dass zuerst mehrere Aspekte dieses Dienstes vertieft werden sollten, und zwar in Zusammenarbeit mit weiteren Kommissionen der SBK. Ein Vorschlag zur Einsetzung einer Arbeitsgruppe zu diesem Thema ist von der SBK genehmigt worden. In der Novembersitzung standen zwei Themen im Zentrum: eine Problemanalyse der Konsequenzen des sexuellen Missbrauchs und mögliche Handlungsvorschläge in der Schweizer Kirche sowie die Frage, welche Diskussionen und Massnahmen in der Kirche der Schweiz nach der römischen Synodensitzung im Oktober 2023 anstehen. Zu beiden Themen hat die TÖK ihre Gedanken an das Präsidium der SBK kommuniziert.



Impressum

Realisation: Schweizer Bischofskonferenz, Alpengasse 6, Postfach 278, 1701 Freiburg
©Schweizer Bischofskonferenz, Juni 2024

Bildnachweis

Titelbild und Rückseite © Fabienne Bühler